

**Nr.: 108/2018**

■ <b>Dezernat</b>	Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH	16.04.2018
■ <b>Fachbereich</b>		
■ <b>Verfasser/-in</b>	Müller, Armin	
■ <b>Telefon</b>	07621 416-8800	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>
Planungs- und Bauausschuss Zentralklinikum Lörrach	öffentlich	08.05.2018
Kreistag	öffentlich	16.05.2018

### **Tagesordnungspunkt**

#### **Zentralklinikum Lörrach (ZKL) - Vergabe von Leistungen der Begleitenden Kontrolle**

#### **Beschlussvorschlag**

1. Die von der Projektgeschäftsführung vorgeschlagene Vergabe von Leistungen der „Begleitenden Kontrolle“ auf der Grundlage der im VgV-Verfahren abgefragten Leistungen und Honorare zum Angebotspreis i.H.v. brutto Euro 860.000 an die Firma FC-Projektsteuerung wird genehmigt.
2. Der Geschäftsführer der Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH wird ermächtigt und beauftragt, den Dienstleistungsvertrag über die begleitende Kontrolle im Rahmen des ZKL-Projektes seitens der Kliniken GmbH zu unterschreiben.

## Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	1	Finanzen & zentrales Management
Produktgruppe	41.10	Krankenhäuser
Produkt(e)	41.10.01	Kliniken des LK Lörrach GmbH
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		Nachhaltige Sicherung einer guten medizinischen Versorgungsqualität im LK
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		sach- und zeitgerechte Umsetzung des ZKL-Neubauprojektes
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		Fertigstellung des ZKL-Neubaus bis 2025

■ **Personelle Auswirkungen:**     nein     ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:**     nein     ja,

**im Ergebnishaushalt**

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
860 T€		€	2018-2026

**im Finanzhaushalt**

Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
€	€	€	€

### Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2018	2019	2020	2021	2022-2026
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand	18	120 T€	200 T€	150 T€	150 T€	240 T€
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand	18	200 T€	200 T€	200 T€	200 T€	600 T€
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2018	2019	2020	2021	2022 -2026
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

## Begründung

---

### ■ Sachverhalt

In der Sitzung vom 18.10.2017 hat der Kreistag im Rahmen der Beschlussfassung zur Projektstruktur/-organisation des ZKL-Projektes u.a. auch die Beauftragung einer begleitenden Kontrolle zur Unterstützung des Planungs- und Bauausschusses bei der Überwachung und Kontrolle des Projektmanagements und zur Absicherung der vom Kreistag zugesagten Bürgschaften beschlossen (vgl. Beschlussvorlage 181/2017 vom 18.10.2017).

Der Geschäftsführer der Kliniken GmbH wurde beauftragt, die Ausschreibung der begleitenden Kontrolle auf Basis des vom Kreistag beschlossenen Leistungsumfangs vorzubereiten und diese vom Planungs- und Bauausschuss ZKL zur Veröffentlichung freigeben zu lassen.

Die Leistungen der begleitenden Kontrolle wurden EU-weit ausgeschrieben. An der ersten Phase nahmen 5 Bewerber teil. Gemäß den Empfehlungen zur Phase 2 des Verfahrens wurden die Bewerber Nr. 4, Nr. 2 sowie Nr. 1 zur Abgabe eines Erstangebotes aufgefordert.

Die Bieter wurden am 28.02.2018 zu Angebotsverhandlungen eingeladen. Dem Bewerber Nr. 3 musste wegen deutlich geringerer Eignung im Vergleich zu den Mitbewerbern abgesagt werden und dem Bewerber Nr. 5 wurde eine Absage wegen fehlender Mindestreferenz in der Projektleitung erteilt.

Da Bieter Nr. 2 die weiteren Verhandlungen abgesagt hat, wurde die Angebotsverhandlung am 28.02.2018 mit den zwei verbliebenen Bietern (Nr. 4 und Nr. 1) durchgeführt.

In diesem Termin erfolgte – direkt im Anschluss an die Verhandlungsgespräche - gemeinsam mit allen auftraggeberseitig Beteiligten die Wertung der Angebotspräsentation gemäß dem Kriterium "Präsentation und Verhandlungsgespräch". Die Wertung ist niedergelegt in der Unterlage „Anlage zum Vergabevermerk“ (vgl. Anlage 1).

Am 20.03.2018 wurde die Submission durchgeführt. Es wurden zwei Angebote vorgelegt und bewertet.

Die Bewertung erfolgte anhand von 5 Zuschlagskriterien, nachstehend gelistet und jeweils mit Unterkriterien versehen. Die Gewichtung der Kriterien stellt sich wie folgt dar:

Kriterium	Bieter Nr. 4	Bieter Nr. 1
(1) Projektanalyse 10%	7 %	6 %
(2) Arbeitsweise und Projektabwicklung 25%	14 %	10 %
(3) Organisation der Qualitätsgewährleistung 15%	10 %	7 %
(4) Präsentation und Verhandlungsgespräch 10%	5 %	9 %
(5) Honorarangebot 40%	23 %	37 %
<b>Gesamt (gerundet)</b>	<b>59 %</b>	<b>69 %</b>

Eine detaillierte Auswertung – auch der Unterkriterien der Zuschlagskriterien – ist als Anlage 1 mit der Bezeichnung „Vergabevermerk“ angefügt.

Der Bieter Nr. 1 hat insgesamt 10,5 Prozentpunkte mehr erzielt als der Bieter Nr. 4 (vgl. auch Anlage 2 Auswertungsmatrix).

Unter Berücksichtigung der Anforderungen an die begleitende Kontrolle hat Bieter Nr. 1 gegenüber dem Mitbewerber Nr. 4 ein überzeugenderes und wirtschaftlich günstigeres Angebot abgegeben.

Die Empfehlung zur Auftragserteilung hat daher zugunsten des Bieters Nr. 1, die Firma FC Projektsteuerung GmbH zu lauten. Das Pauschalhonorar für die zu vergebenden Leistungen der begleitenden Kontrolle beträgt: netto Euro: 860.000 EUR bei z.Zt. 19% Mehrwertsteuer.

In diesen Leistungen nicht enthalten ist die Überprüfung des Risikomanagements; mit dieser Leistung wird die FC-Projektsteuerung von der Kliniken GmbH separat beauftragt.

Die Kosten für die Leistungen der begleitenden Kontrolle werden – entsprechend dem Beschluss des Kreistags vom 18.10.2017 – vom Landkreis übernommen. Die Mittel sind im Kreishaushalt 2018 und in der mittelfristigen Finanzplanung bereits entsprechend berücksichtigt.

---

Marion Dammann  
Landrätin

---

Armin Müller  
Geschäftsführer Kliniken GmbH

- Anlagen (nichtöffentlich)
  - 1) Vergabevermerk mit Anlage
  - 2) Auswertungsmatrix
  - 3) Honorar-/Preisblatt FC-Projektsteuerung
  - 4) Zeitlicher Ablauf FC-Projektsteuerung